

1. Streckenabschnitt: Auerbach – Sackdilling 7,9 km

Verantwortlich: SV 08 Auerbach – FF Auerbach

Start: An der Helmut-Ott-Halle, Place de Laneuveville, Neuhauser Str. 1b, Auerbach

Nach dem Start laufen wir über das Sportgelände der Helmut-Ott-Halle und nach 150 m kommen wir an eine Teerstraße in die wir nach rechts einlaufen. Nach 50 m laufen wir nach links in die Adolf Kolping Straße. Bei km 0,4 stoßen wir auf die Sandstraße, hier laufen wir nach links. Nach 150 m kommen wir an eine Straßenkreuzung, wir laufen nach rechts weiter. Nach 50 m kommen wir erneut an eine Kreuzung, wir laufen geradeaus in die Bernreuther Straße weiter. Bei km 1,0 zweigt nach rechts die Kreuzgasse ab, wir laufen gerade weiter. Bei km 1,2 verlassen wir die Stadt Auerbach. Bei km 1,5 zweigt nach rechts die Straße in Richtung Welluck ab, wir laufen gerade auf der Bernreuther Straße weiter. Bei km 2,3, links steht ein Hochsitz, laufen wir auf nun ansteigender Strecke nach rechts. Der Laufweg führt uns am Bergbaumuseum „Maffeischächte“ vorbei. Bei km 3,0 stoßen wir auf die Verbindungsstraße Welluck – Nitzlbuch, hier laufen wir nach links. Nach 100 m endet der Anstieg und wir erreichen die Ortschaft Nitzlbuch, ab hier ebene bis abfallende Strecke. Bei km 3,2 kommen wir an eine Kreuzung wir laufen gerade weiter. Bei km 3,4 kommen wir an eine Kreuzung hier biegen nach rechts in einen geteerten Flurbereinigungsweg ab. Bei km 4,0 laufen wir geradeaus über die Zufahrt zum Truppenübungsplatz. Bei km 4,2 geht der geteerte Weg in einen Schotterweg über und bei km 4,5 verlassen wir den nach rechts weiterführenden Schotterweg und laufen gerade in einen Wiesenweg. 300 m weiter führt dieser Weg auf ansteigender Laufstrecke in den Wald. Nach 100 m kommen wir an eine Wegegabelung bei der wir nach rechts weiterlaufen. 20 m weiter gabelt sich der Weg erneut, auch hier nehmen wir den rechten Weg. Bei km 5,0 kommen wir an eine Wegekreuzung, wir laufen gerade in den ansteigenden, geschotterten Waldweg. Nach 200 m endet der Anstieg. Bei km 5,5 stoßen wir auf einen Schotterweg in den wir nach links weiterlaufen. Nach 400 m zweigt nach links ein Weg ab, wir laufen gerade auf nun leicht ansteigender Strecke weiter. Nach 300 m geht der Anstieg in ebenen bis abfallenden Streckenverlauf über. Bei km 6,5 kommen wir an eine Weggabelung wir laufen auf dem geschotterten Weg nach rechts weiter. Bei km 7,2 zweigt ein Weg nach links ab wir laufen geradeaus weiter und erreichen nach 7,9 km die Wechselstation beim Forsthaus in Sackdilling.

2. Streckenabschnitt: Sackdilling – Königstein 7,5 km

Verantwortlich: FF Nitzlbuch

Wechsel: Beim Forsthaus Sackdilling

Nach dem Wechsel laufen wir geradeaus, auf zunächst ebener und dann ansteigender Strecke, in den Wald. Bei km 0,7 zweigt nach rechts ein Schotterweg ab, wir laufen geradeaus auf nun abfallender Strecke weiter. Nach 150 m, der Weg macht hier eine Linkskurve, laufen wir nach rechts in einen Waldweg ein. Nach 100 m erreichen wir die B 85, die wir geradeaus überqueren, und laufen auf der anderen Straßenseite in einen Waldweg. Nach 50 m kommen wir an eine Wegegabelung, wir nehmen den rechten, breiteren Weg. Bei km 1,0 zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen geradeaus weiter und kommen nach 50 m an einen Schotterweg, hier laufen wir nach links. Bei km 1,4 zweigt nach links ein Schotterweg ab, wir laufen geradeaus auf dem breiten Schotterweg weiter. Nach 100 m zweigt ein Weg nach rechts ab, wir laufen weiterhin gerade weiter. Bei km 1,7 kommen wir an eine Wegekreuzung wir laufen geradeaus weiter. Bei km 1,9 kommen wir an eine Wegegabelung, wir laufen auch hier geradeaus weiter. Bei km 2,7 zweigt nach links ein Weg ab, wir bleiben gerade auf dem Schotterweg. Danach zweigen mehrere kleine Wege ab, wir bleiben aber immer auf dem breiten, geschotterten Weg. Bei km 3,2 kommen wir an eine Wegekreuzung wir laufen auf weiterhin abfallendem Streckenverlauf gerade weiter. Bei km 3,6 kommen wir an eine Kreuzung wir laufen nach links in den ansteigenden Weg (Markierung „Roter Punkt“). Nach 150 m kommen wir an eine Wegegabelung, wir laufen hier geradeaus weiter und folgen der Markierung „Roter Punkt“. Bei km 4,2 zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen auf immer noch ansteigender Strecke gerade weiter. Bei km 5,8 geht der geschotterte Weg in einen Teerweg über und 50 m weiter endet der Anstieg und die Strecke beginnt abzufallen. Bei km 6,4 erreichen wir die Ortschaft Funkenreuth und 50 m weiter kommen wir an eine Straße in die wir nach rechts einlaufen. Nach 200 m laufen wir nach rechts in eine Straße und weiteren 200 m geht die Straße in einen Schotterweg über. Bei km 7,0 erreichen wir eine Wegekreuzung, hier laufen wir nach rechts in einen abfallenden Schotterweg. Nach 200 m, der Weg macht hier eine Rechtskurve, laufen wir gerade in einen Wiesenweg. Nach weiteren 200 m laufen wir nach links eine Böschung hoch und erreichen die Bande des Fußballplatzes des TSV Königstein. Wir laufen nach links bis zum Ende der Bande, biegen nach rechts in den Fußballplatz ein und erreichen bei km 7,5 die Wechselstation in Königstein.

3. Streckenabschnitt: Königstein – Eschenfelden 5,3 km

Verantwortlich: TSV Königstein – FF Eschenfelden

Wechsel: Auf dem Sportplatz des TSV Königstein

80 m nach dem Wechsel erreichen wir die AS 41 die wir geradeaus in Richtung Bischofsreuth überqueren. Nach 200 m erreichen wir die Ortschaft Bischofsreuth und biegen, bei einem Strommast, nach links in einen geschotterten Weg, der in einen Wiesenweg übergeht, ab. Bei km 0,9 erreichen den Ortsrand von Königstein und laufen gerade in einen gepflasterten Fußweg weiter. Nach 50 m stoßen wir auf eine Straße in die wir nach rechts weiterlaufen. Bei km 1,0 laufen wir nach rechts in einen Schotterweg Richtung „Botanischer Lehrpfad“. Ab hier steigt die Laufstrecke für 300 m an. Bei km 1,4 kommen wir an eine Wegekreuzung wir laufen gerade, auf nun wieder ansteigender Strecke, weiter. Nach 100 m zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen gerade weiter. Bei km 1,7 zweigt nach links der Weg zum „Botanischen

Lehrpfad“ ab, wir laufen auch hier geradeaus weiter. Bei km 2,0 endet die Steigung und wir laufen am Waldrand, bei abfallender Strecke, entlang. Nach 100 m laufen wir in den Wald. Kurz darauf zweigt nach rechts ein Waldweg ab, wir laufen gerade weiter. Bei km 2,4 endet die abfallende Strecke, geht zunächst in ebenen Streckenverlauf über und steigt danach wieder leicht an. Nach 300 m geht der Anstieg wieder in abfallende Strecke über. Bei km 2,7, an einem Wanderparkplatz, stoßen wir auf einen Teerweg, hier laufen wir auf abfallender Strecke nach links, kommen nach 50 m an die AS 40 und laufen geradeaus über die AS 40 in Richtung Pruppach. Bei km 2,9 stoßen wir auf eine Straße, hier laufen wir nach links. Nach 200 m zweigt nach rechts eine Straße ab, wir laufen gerade weiter. Nach weiteren 50 m zweigt erneut eine Straße nach rechts ab in die wir hineinlaufen. Bei km 3,3 zweigt nach links eine Straße ab in die wir einlaufen. Bei km 3,9, links befindet sich eine Gasumpumpstation, stoßen wir auf einen Teerweg, wir laufen auf abfallender Strecke nach rechts. Nach 200 m geht der geteerte Weg in einen Schotterweg über. Bei km 4,6 geht der Schotterweg wieder in einen Teerweg über. Nach 100 m zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen gerade auf weiterhin abfallender Strecke weiter. 50 m weiter zweigt nach links ein Teerweg ab wir folgen der Straße, die hier eine Rechtskurve macht. Bei km 5,0 kommen wir an eine Kreuzung, wir laufen gerade in einen schmalen Teerweg weiter. Nach 100 m kommen wir, in der Ortsmitte, an die Kreuzung der AS 6 mit der AS 40. Wir laufen hier geradeaus in Richtung Sportplatz weiter. Bei km 5,2 haben wir das Sportgelände des SC Eschenfelden erreicht und laufen nach links in den Sportplatz, wo wir nach 5,3 km die Wechselstation in Eschenfelden erreichen.

4. Streckenabschnitt: Eschenfelden – Holnstein 5,9 km

Verantwortlich: SC Eschenfelden – FF Eschenfelden

Wechsel: Auf dem Sportplatz des SC Eschenfelden

100 m nach dem Wechsel erreichen wir den Kirchenweg in den wir nach links einlaufen. Nach weiteren 100 m biegen wir nach rechts in den ansteigenden Wachtbergweg ab. Bei km 0,3 zweigt nach rechts eine Straße ab, wir laufen auf weiter ansteigender Strecke geradeaus. Nach 100 m, bei der Hausnummer 12, laufen wir nach rechts in Richtung Mittelreinbach. Bei km 0,7, an einem Feldkreuz, endet der Anstieg und die Strecke geht in abfallenden Verlauf über. Nach 1,5 km endet die abfallende Strecke und die Laufstrecke steigt für 100 m wieder an. Ab km 2,0 steigt die Strecke erneut an. Bei km 2,2 zweigt nach rechts ein Weg ab, wir bleiben auf der geteerten Straße. Bei km 2,3 endet der Anstieg. Nach 200 m fällt die Strecke wieder ab. Bei km 2,7 erreichen wir die Ortschaft Mittelreinbach und unmittelbar nach dem Ortsschild zweigt nach links ein Weg ab in den wir einlaufen. Bei km 3,0 kommen wir an eine Wegekreuzung, wir laufen gerade, auf nun leicht abfallender Strecke, weiter. Nach 150 m kommen wir an eine Wegegabelung hier laufen wir nach links. Bei km 3,2 stoßen wir auf einen Schotterweg, hier laufen wir, auf leicht ansteigender Strecke, nach links. Bei km 4,2 endet der Anstieg und die Ortschaft Steinbach ist bereits in Sicht. Bei km 4,5 erreichen wir in Steinbach die Staatsstraße und laufen nach rechts weiter. Bei km 4,7 zweigt nach links der Wanderweg nach Oberreinbach ab in den wir hineinlaufen. Bei km 5,3 kommen wir in der Ortschaft Oberreinbach an die Gemeindeverbindungsstraße Schnellersdorf – Holnstein, wir laufen nach rechts. Nach 200 m zweigt nach links eine Straße ab, wir laufen geradeaus weiter. Nach 50 m zweigt nach rechts eine Straße ab, auch hier laufen wir geradeaus weiter. Bei km verlassen wir die Ortschaft Oberreinbach und erreichen nach 5,9 km die Wechselstation beim Feuerwehrgerätehaus von Holnstein.

5. Streckenabschnitt: Holnstein – Kirchenreinbach 5,1 km

Verantwortlich: FF Holnstein

Wechsel: Beim Gerätehaus der FF Holnstein

Nach dem Wechsel laufen wir schräg über die Hauptstraße in einen ansteigenden Schotterweg, der parallel zur Hauptstraße verläuft. 200 m weiter biegen wir, bei einem Trafoshaus, nach links in einen Wiesenweg ab und bei km 0,5 biegen wir nach rechts ab in einen Feldweg und 50 m weiter biegen wir nach links in eine Teerstraße ab. Bei km 0,8 zweigt nach links ein Weg ab, wir laufen geradeaus weiter und gleich anschließend kommen wir an eine Wegegabelung, hier nehmen wir die rechte Abzweigung (Radweg Nr.1). Bei km 1,4 führt uns dieser Weg am Waldrand entlang und 200 m weiter führt der Weg in den Wald. Bei km 1,8 zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen geradeaus weiter auf dem „Grottenradweg“. Bei km 2,2 stoßen wir auf einen Schotterweg in den wir nach rechts abbiegen. 50 m weiter zweigt nach links ein Weg ab in den wir einbiegen. 100 m weiter zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen gerade weiter. Bei km 2,5 zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen geradeaus am Waldrand weiter. 200 m weiter, bei einem umzäunten Grundstück, laufen wir nach rechts in den Wald. Bei km 3,0 verlassen wir den Wald und die Ortschaft Rittmannshof ist in Sicht. Beim ersten Haus von Rittmannshof überqueren wir die Teerstraße und laufen geradeaus weiter. Bei km 3,7 kommen wir an eine Wegegabelung hier nehmen wir die Abzweigung nach links und folgen der leicht ansteigenden Strecke. Bei km 3,9 zweigt nach rechts ein Weg in den Wald ab, wir laufen gerade am Waldrand entlang weiter. 100 m weiter, rechts steht ein Jägersitz, laufen wir auf einem Wiesenweg über die freie Fläche. 200 m weiter führt uns dieser Wiesenweg in den Wald. Ab hier abfallender Streckenverlauf. Bei km 4,2 führt dieser Weg aus dem Wald und geht ein kurzes Stück am Waldrand entlang. Bei km 4,3 kommen wir wieder ins Freie und Kirchenreinbach ist bereits in Sicht. (stark abfallende Strecke). Bei km 4,5 stoßen wir, bei einem Wasserhaus, auf eine Teerstraße in die wir nach rechts einbiegen und erreichen bei km 4,6 das Ortsschild von Kirchenreinbach. Bei km 4,9 stoßen wir in der Ortsmitte auf die Hauptstraße in die wir nach links einlaufen. Beim Haus mit der Nr. 12 biegen wir nach rechts ab, laufen über eine Brücke und biegen gleich anschließend nach links ein und erreichen die Wechselstation, nach dem Gasthof „Goldener Stern“ nach 5,1 km

6. Streckenabschnitt: Kirchenreinbach – Etzelwang 3,2 km

Verantwortlich: Vereinigung Freier Touristen Kirchenreinbach – FF Kirchenreinbach

Wechsel: Beim Gasthof „Goldener Stern“

Nach dem Wechsel laufen wir, bei der Bushaltestelle, nach links über die Brücke und kommen an die Verbindungsstraße Holstein – Etzelwang, hier laufen wir nach rechts in Richtung Etzelwang. Nach 150 m, am Ortsendeschild von Kirchenreinbach, laufen wir, auf nun ansteigender Strecke, nach links in einen Teerweg. Nach 100 m zweigt nach rechts ein Feldweg ab, wir laufen gerade auf dem Teerweg weiter. Bei km 0,4 geht der Teerweg in einen Feldweg über. Bei km 0,5 zweigt nach links ein Weg ab, wir laufen geradeaus weiter. Bei km 0,7, hier endet der Anstieg, zweigt nach links ein Waldweg ab, wir laufen gerade weiter. Bei km 0,9 erreichen wir eine Wegegabelung, wir nehmen den linken leicht ansteigenden Weg. Nach 100 m kommen wir erneut an eine Wegegabelung, wir laufen auch hier links den ansteigenden Weg weiter. Bei km 1,3 endet der Anstieg und die Strecke beginnt zunächst abzufallen. Nach 50 m stoßen wir auf einen Waldweg, hier laufen wir nach links und 20 m weiter kommen wir an eine Wegegabelung hier laufen wir zunächst nach links und nach 20 m, bei einem Holzplatz, laufen wir nach rechts. Bei km 1,4 endet der abfallende Streckenverlauf und die Strecke geht wieder in einen Anstieg über. Nach 100 m endet der Anstieg wieder. Bei km 1,7 steigt die Strecke nochmals für 100 m an. Am Ende des Anstiegs kommen wir an eine Wegegabelung, wir nehmen den rechten Weg. Ab hier fällt die Strecke wieder ab. Bei km 1,9 erreichen wir den Ortsrand von Etzelwang und der Waldweg geht in einen Teerweg über. Nach 50 m stoßen wir auf die Straße Schlossblick, hier biegen wir nach rechts ab und folgen dem Straßenverlauf. Bei km 2,1 kommen wir an eine Kreuzung, wir laufen geradeaus weiter. Nach 150 m erreichen wir erneut eine Kreuzung, auch hier laufen wir gerade in die Sackstraße. 50 m weiter laufen wir gerade in den Rad- und Fußweg. Bei km 2,4 kommen wir an eine Kreuzung, wir laufen auf immer nach abfallender Straße gerade weiter. Bei km 2,5 erreichen wir die Hauptstraße von Etzelwang die wir geradeaus überqueren und in den Vorplatz der Pension Neumüller laufen. Nach 50 m stoßen wir auf eine Straße in der wir nach links weiterlaufen. Nach weiteren 100 m kommen wir erneut an die Hauptstraße, wir laufen nach rechts. Bei km 2,7 laufen wir an der Zufahrt zum Bahnhof vorbei und 50 m weiter laufen wir nach rechts durch die Bahnunterführung in Richtung Sportplatz. Ab hier steigt die Laufstrecke wieder an. Nach 100 m zweigen nach links und rechts zwei Wege ab, wir laufen gerade auf immer noch ansteigender Strecke weiter. Bei km 3,1, wir haben den Sportplatz des SV Etzelwang erreicht, zweigt nach rechts ein Weg zu einem Parkplatz ab, wir laufen gerade weiter. Nach weiteren 100 m laufen wir nach rechts in Richtung Tennisplätze und erreichen nach 3,2 km die Wechselstation in Etzelwang.

7. Streckenabschnitt: Etzelwang – Weigendorf 5,1 km

Verantwortlich: SV Etzelwang – FF Etzelwang

Wechsel: Auf dem Sportplatz des SV Etzelwang

Nach dem Wechsel laufen wir nach links und erreichen nach 100 m den Trainingsplatz den wir überqueren. Am Ende des Trainingsplatzes laufen wir über eine Böschung in Richtung Wald. Bei km 0,4 kommen wir an eine Wegegabelung hier laufen wir nach links und 5 m weiter kommen wir an eine weitere Wegegabelung, hier laufen wir den rechten Weg weiter. Bei km 0,5 kommen wir erneut an eine Wegegabelung, wir laufen nach rechts und 100 m weiter laufen wir an der Wegegabelung ebenfalls nach rechts. ACHTUNG auf 100 m stark abfallende Strecke. Bei km 0,7 kommen wir an einen Schotterweg, wir laufen gerade über den Schotterweg in einen ansteigenden Waldweg. Bei km 0,8 zweigt nach links ein Weg ab, wir laufen geradeaus auf weiter ansteigender Strecke weiter. Nach 50 m stoßen wir auf einen Hohlweg, wir laufen nach links und nach 10 m kommen wir an eine Wegegabelung bei der wir nach rechts weiterlaufen. Bei km 1,0 kommen wir erneut an eine Wegegabelung bei der wir nach rechts weiterlaufen. Nach 100 m kommt die nächste Wegegabelung hier endet der Anstieg und wir laufen bei abfallender Strecke nach rechts. Bei km 1,2 stoßen wir auf einen Waldweg, wir laufen nach links. Bei km 1,3 kommen wir an die Skipiste des Brennerglifts die wir schräg nach links in Richtung Bergwachthütte weiterlaufen (ansteigende Strecke). Nach der Bergwachthütte überqueren wir gerade den Auslauf der Skisprungschanze und laufen wieder in den Wald. 100 m weiter kommen wir an eine Wegegabelung, wir laufen nach rechts. Hier endet der Anstieg. Nach 200 m zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen gerade weiter. Bei km 1,6 kommen wir an eine Wegekneuzung, wir laufen nach links auf nun wieder ansteigender Strecke. Nach 100 m zweigt nach links ein Weg ab, wir laufen geradeaus weiter. Bei km 1,7 endet der Anstieg. Bei km 1,9 kommen wir an eine Wegegabelung, wir nehmen den linken Weg. 50 m weiter zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen gerade weiter. Bei km 2,1 zweigt nach links ein Weg ab wir laufen gerade weiter (weiterhin ansteigende Strecke). Bei km 2,2 verlassen wir den Wald und kommen an eine Wegespinne, wir laufen auf ebener bis abfallender Strecke nach links. Bei km 2,6, an einer Wegekneuzung geht der Schotterweg in einen Teerweg über, wir laufen gerade auf nun wieder ansteigender Strecke weiter. Nach 100 m zweigt nach rechts ein Teerweg ab, wir laufen gerade weiter und erreichen die Ortschaft Ernüll. Bei km 2,8, an einer Bushaltestelle, zweigt nach links eine Straße ab, wir laufen gerade auf abfallender Strecke weiter. Nach 100 m kommen wir an die Verbindungsstraße Weigendorf – Neukirchen die wir gerade, in einen geteerten Fußgängerweg, in Richtung Hausnummer 18, überqueren. Nach 100 m kommen wir an einen Weiher, hier laufen wir nach links in einen geschotterten Weg. Bei km 3,1 erreichen wir die Straße von Ernüll zur B 14 in die wir nach rechts einbiegen. Bei km 3,2, bei einem Geräteschuppen, zweigt nach rechts ein Schotterweg ab in den wir bei nun ebener bis leicht ansteigender Strecke weiterlaufen. Bei km 3,3 kommen wir an eine Wegegabelung, wir laufen nach links an einem Sendemast vorbei. Ab hier abfallender Streckenverlauf. Bei km 3,6 kommen wir an eine Wegegabelung, wir laufen auf weiterhin abfallender Strecke den rechten Weg in Richtung Waldrand. Nach 100 m kommen wir erneut an eine Wegegabelung, wir laufen auf dem linken Weg in den Wald hinein. Nach weiteren 100 m kommen wir an eine

Wegegabelung wir laufen auf dem geschotterten Weg gerade weiter (Wanderwegmarkierung). Nach 50 m zweigt nach links ein Waldweg ab, wir laufen geradeaus auf dem Schotterweg weiter. Nach weiteren 50 m geht der Schotterweg in einen Waldweg über. Bei km 4,1 kommen wir an eine Lichtung und 50 m weiter endet der abfallende Streckenverlauf. Nach weiteren 50 m kommen wir an die B 14 die wir geradeaus in Richtung Högen überqueren. Unmittelbar nach Überquerung der B14 laufen wir nach rechts in eine Wiese am Waldrand entlang. Nach 150 m stoßen wir auf einen Wanderweg dem wir geradeaus, auf ansteigender Strecke, folgen. Bei km 4,5 erreichen wir den Waldrand, hier laufen wir nach rechts und 20 m weiter biegen wir nach links ab und folgen der Markierung „grüner Punkt auf weißem Grund“. Bei km 4,6 zweigt der Wanderweg „grüner Punkt“ nach links ab, wir laufen gerade auf ansteigender Strecke weiter. Bei km 4,8 stoßen wir auf einen Feldweg, wir laufen nach links und folgen der Markierung „grüner Punkt“. Bei km 4,9, wir haben den Ortsrand von Hellberg erreicht, laufen wir halblinks in Richtung Grillstand der SpVgg Weigendorf. Nach 100 m laufen wir auf einem gepflasterten Weg zwischen Grillstand und Sportheim hindurch. Hier endet der Anstieg. Nach 5,1 km haben wir die Wechselstation auf dem Hellberg, erreicht.

8. Streckenabschnitt: Weigendorf – Fürnried 6,9 km

Verantwortlich: SpVgg Weigendorf - FF Weigendorf

Wechsel: Am Sportplatz der SpVgg Weigendorf

Nach dem Wechsel kommen wir an eine geteerten Weg in den wir nach rechts einbiegen. Nach 300 m geht der geteerte Weg in einen Schotterweg über und wir laufen zwischen einem Wohnhaus und einer Scheune der Ortschaft Hellberg durch. Nach 100 m geht der Schotterweg in einen Wiesenweg über. Ab km 0,5 abfallender Streckenverlauf. Ab km 0,9 geht der Wiesenweg in einen Teerweg über. Nach 50 m kommen wir an eine Wegegabelung, hier nehmen wir den linken Weg (stark abfallende Strecke). Bei km 1,0 erreichen wir die Ortschaft Hauritz und kommen an eine Querstraße in die wir nach rechts laufen. Nach weiteren 100 m, bei einer Bushaltestelle, erreichen wir die Hauptstraße und laufen nach rechts auf dem Gehweg weiter (Ende des abfallenden Streckenverlaufes). Bei km 1,2 überqueren wir die Hauptstraße und laufen in die Sackgasse „Zum Schloss“. Nach 50 m kommen wir an eine Wegegabelung, wir laufen geradeaus in einen Fußgängerweg weiter (ab hier stark ansteigender Streckenverlauf). Bei km 1,4 kommen wir an eine Straße in die wir nach links laufen. Nach 50 m kommen wir erneut an eine Straße die wir geradeaus überqueren. Nach 20 m laufen wir nach links, auf der geteerten Straße, in Richtung Lichtenegg weiter. Bei km 1,7, bei einer Bank, zweigt nach rechts ein Weg ab, wir laufen geradeaus weiter. Hier geht die Teerstraße in einen Schotterweg über. Bei km 2,3 endet der Anstieg. Nach 100 m geht der Schotterweg in einen Betonweg über und bei km 2,6 beginnt die Strecke erneut anzusteigen. Bei km 2,7 zweigt nach links ein Waldweg ab, wir bleiben auf dem Betonweg. 20 m weiter zweigt nach rechts ein Weg ab, wir bleiben weiter auf dem immer noch ansteigenden Betonweg. Bei km 3,0 erreichen wir die Ortschaft Lichtenegg (hier endet der Anstieg). Nach 200 m stoßen wir auf die Hauptstraße der wir nach rechts folgen. Nach weiteren 100 m kommen wir, bei einer Bushaltestelle, an eine Wegekreuzung, hier laufen wir nach links in Richtung Waldrand. Ab hier steigt die Laufstrecke wieder an. Bei km 3,7 erreichen wir den höchsten Punkt der Laufstrecke und die Strecke beginnt abzufallen. Bei km 3,8 zweigt nach links ein Schotterweg ab, wir laufen gerade weiter. Bei km 4,1 geht der Betonweg in einen Schotterweg über. Bei km 4,8 verlassen wir den Schotterweg und laufen nach links, auf einem schmalen Waldweg in den Wald. Hier steigt der Weg kurz leicht an. Nach 100 m stoßen wir auf einen Wiesenweg in den wir nach rechts laufen. Nach weiteren 150 m stoßen wir auf einen Schotterweg, wir laufen nach links und folgen der Wegmarkierung „gelber Querbalken in weißem Rechteck“. Nach weiteren 100 m laufen wir nach rechts in einen zunächst geschotterten Weg, der dann in einen Wiesenweg übergeht. Bei km 5,3 kommen wir an eine Wegespinne, wir laufen geradeaus in den Wald. Mit Erreichen des Waldrands geht der Wiesenweg in einen Waldweg über. Bei km 5,4 kommen wir an eine Wegegabelung, wir nehmen den rechten Weg und folgen der Markierung „gelber Querbalken in weißem Rechteck“. Ab km 5,9 abfallender Streckenverlauf. Bei km 6,2, die Ortschaft Fürnried ist bereits in Sicht, geht der Waldweg in einen Schotterweg über (Ende der abfallenden Strecke). Bei km 6,4 kommen wir an einen Teerweg in den wir nach rechts laufen und nach 300 m treffen wir auf die Fürnrieder Dorfstraße. Wir laufen nach links auf nun wieder ansteigender Strecke. Nach 6,9 km erreichen wir die Wechselstation in der Ortsmitte von Fürnried beim Landgasthof „Goldner Hahn“.

9. Streckenabschnitt: Fürnried – Frechetsfeld 3,4 km

Verantwortlich: SK Fürnried und FF Fürnried

Wechsel: In der Ortsmitte beim Landgasthof „Goldner Hahn“

Nach dem Wechsel laufen wir geradeaus auf der Dorfstraße weiter und biegen nach 30 m nach rechts in die Pfarrgasse ein. Ab hier ansteigender Streckenverlauf. Bei km 0,3 kommen wir an eine Wegegabelung, wir laufen den linken geteerten Weg weiter. Bei km 0,4 geht der geteerte Weg in einen Schotterweg über. Bei km 0,7 zweigt nach links ein Wiesenweg ab, wir bleiben geradeaus auf dem geschotterten Weg. Bei km 1,0 kommen wir an eine Wegekreuzung, wir laufen gerade, den ansteigenden Weg weiter. Nach 50 m führt geradeaus ein Weg in den Wald, wir bleiben auf dem Schotterweg. Bei km 1,2 führt uns der Laufweg in den Wald. Bei km 1,4 kommen wir an eine Wegegabelung bei der wir, der Markierung „Birgland Rundwanderweg“ folgend, in den linken Weg weiterlaufen. Nach 150 m kommen wir erneut an eine Wegegabelung hier laufen wir nach rechts weiter (Birgland Rundwanderweg). Bei km 1,8 kommen wir an eine Wegegabelung, wir laufen rechts weiter. Bei km 2,0 kommen wir an eine Wegespinne, wir laufen gerade weiter und folgen dem „Birgland Rundwanderweg“. Nach 150 m kommen wir an eine Wegekreuzung, wir laufen geradeaus in den Wald weiter. Nach 50 m kommen wir wieder an eine Wegekreuzung auch hier laufen wir geradeaus weiter. Nach weiteren 50 m kommen wir erneut an eine Wegekreuzung, hier biegen nach links ab und laufen auf dem Schotterweg weiter. Bei

km 2,3 kommen wir an eine Wegekreuzung, hier laufen wir geradeaus, den abfallenden Teerweg, weiter. Die Ortschaft Frechetsfeld kommt bereits in Sichtweite. Bei km 3,1 erreichen wir die Ortschaft Frechetsfeld und 100 m weiter kommen wir an die AS 36. Hier laufen wir nach rechts und nach weiteren 100 m kommen wir, nach 3,4 km, zur Wechselstation vor dem Feuerwehrhaus von Frechetsfeld.

10. Streckenabschnitt: Frechetsfeld – Pesensricht 4,2 km

Verantwortlich: FF Frechetsfeld

Wechsel: Beim Feuerwehrhaus von Frechetsfeld

Nach dem Wechsel laufen wir auf der linken Straßenseite weiter und biegen nach 150 m in die Straßen nach Woppenthal ein. Dieser Straße folgen wir, auf ansteigender Strecke. Nach 1,5 km zweigt nach rechts ein Teerweg ab, wir laufen auf nun abfallender Strecke geradeaus weiter. Bei km 1,9 erreichen wir die Ortschaft Geigenwang und nach 400 m kommen wir, vor der Ortschaft Woppenthal, an eine Straßengabelung bei der wir die linke Straße weiterlaufen. Ab hier ebene Strecke. Bei km 3,7 stoßen wir auf die Verbindungsstraße Eckertsfeld – Pesensricht. Wir laufen schräg über die Straße in den geschotterten Radweg in Richtung Sulzbach-Rosenberg. Bei km 3,9 kommen wir an einen Teerweg, wir laufen nach rechts, durch die Unterführung der St 2164. Bei km 4,1 kommen wir an eine Teerstraße, links ist das Ortsschild von Pesensricht, hier laufen wir nach links. 100 m weiter erreichen wir, beim Gasthof Reiff, nach 4,2 km die Wechselstation von Pesensricht.

11. Streckenabschnitt: Pesensricht – Illschwang 4,3 km

Verantwortlich: FF Augsburg

Wechsel: Vor dem Gasthof Reiff

50 m nach dem Wechsel zweigt nach rechts die Straße nach Illschwang ab, wir laufen geradeaus weiter. 50 m vor dem Ortsende von Pesensricht biegen wir nach rechts in einen breiten Schotterweg ab. Nach 400 m stoßen wir auf einen Schotterweg in den wir nach links einbiegen und 100 m weiter laufen wir nach rechts und folgen der Nordic Walking Strecke Nr.: 2. Unmittelbar am Waldrand laufen wir nach links weiter. Bei km 1,1 biegen wir nach rechts ab und folgen weiterhin der Nordic Walking Strecke Nr.: 2 auf nun abfallender Strecke. Nach 200 m geht der Schotterweg in einen Teerweg über. Nach weiteren 300 m zweigt nach links ein Teerweg ab, wir laufen geradeaus in Richtung Illschwang weiter. Bei km 1,8 kommen wir an das Ortsschild von Illschwang. Hier zweigt nach links ein Schotterweg ab dem wir auf ansteigender Strecke folgen. Nach 400 m endet der Anstieg. Bei km 2,2 stoßen wir auf die AS 1 die wir geradeaus überqueren und laufen auf ansteigender Strecke weiter. Nach 200 m, bei einem Zone 30 Schild, laufen wir, auf nun abfallender Strecke, nach rechts weiter. Bei km 2,5 zweigt nach links ein Teerweg ab, wir laufen auf ansteigender Strecke gerade weiter. Bei km 2,7 kommen wir an die Verbindungsstraße von Illschwang nach Ödputzberg auf der wir nach links weiterlaufen. 50 m weiter, beim Ortsschild von Illschwang, laufen wir nach rechts in einen Teerweg. Nach 150 m fällt die Laufstrecke auf einer Länge von 100 m ab und geht dann in ebenen Streckenverlauf über. Bei km 3,3 erreichen wir das Ortsschild von Illschwang. Hier laufen wir nach links in die Flurstraße. Ab hier wieder abfallender Streckenverlauf. Bei km 3,5 kommen wir an eine Teerstraße. Hier laufen wir, auf weiterhin abfallender Strecke, nach rechts weiter. Nach 100 m kommen wir an eine Wegekreuzung, wir laufen gerade weiter. Bei km 4,0 zweigt nach links die Straße „Am Fichtelberg“ ab, wir laufen gerade weiter. Nach 100 m zweigt nach rechts die Straße „Zum Mottenbaum“ ab, auch hier laufen wir gerade weiter. Bei km 4,1, bei der Firma Markgraf, laufen wir nach rechts in einen schmalen, leicht ansteigenden Schotterweg. Nach 150 m laufen wir an einem Spielplatz vorbei, überqueren eine Teerstraße und laufen auf den Fußballplatz der Schule. Auf diesem Fußballplatz erreichen wir, nach 4,3 km das Ziel in Illschwang.